

- d) Es sind Bohrschemen dahingehend zu entwickeln, die den geringsten Bohrmeteraufwand pro m^3 nachweisen und eine Abschlagtiefe von 1,7 m garantieren. Hierbei sind besonders der Keil-, Schlitz- und Kanoneneinbruch als Grundlage zu nehmen. Die Streuung des Haufwerkes ist zu berücksichtigen.
- e) In der Verwendung von Sprengstoff sind Gegenüberstellungen zwischen Gelatine-Donarit I und Gelamon in Abhängigkeit der erforderlichen Bohrlochanzahl vorzunehmen. Dabei ist ebenfalls der Stückertrag und die Streuung des Haufwerkes zu untersuchen.
- f) Als Zündmittel sind Halbsekundenzünder (Schaffner-Wien) und Millisekundenzünder gegenüberzustellen.

Entsprechend der genannten Reihenfolge wurden die Versuchsarbeiten durchgeführt. Die gebildete Versuchsbrigade leistete dabei hervorragende Arbeit. Die Hauer konnten mit ihren reichen Erfahrungen wesentlich dazu beitragen, daß alle Punkte des Programmes erfüllt wurden.

Die erreichten Versuchsergebnisse wurden 14-tägig durch eine Kommission ausgewertet und entsprechend den erreichten Resultaten wurden neue Varianten und Maßnahmen, die durchzuführen sind, festgelegt.

Parallel dazu wurden ähnliche Versuche auf anderen Betriebspunkten durchgeführt, um die Bestätigung für die Richtigkeit unserer Ermittlungen zu erhalten. Hinzu kam weiterhin die Durchführung eines umfassenden Versuchsprogrammes zur Erprobung des Sprengstoffes "Gelamon" im horizontalen Vortrieb mit einem Patronendurchmesser von 28 und 45 mm. Diesen Sprengstoff erhielten wir entsprechend einer Sondergenehmigung der "Obersten Bergbehörde der DDR" zur Erprobung.

Alle diese Arbeiten standen unter Leitung des Referates Bohr- und Sprengwesen der Produktionsabteilung.

Im Nachfolgenden wird, im Ergebnis dieser gesamten Versuchsarbeiten, auf die ausgewählten Materialien sowie auf die anzuwendende Technologie bei den Bohr- und Sprengarbeiten für den Schnellvortrieb "15. Jahrestag der SED" eingegangen.

a) Auswahl der Bohrhämmer

Von den erprobten Bohrhämmertypen zeigte der BH-59 neben dem Bohrhammer PR 24 L die besten Ergebnisse.